

Vorwort

Liebe Geschichtsfreunde!

Zunächst sollen hier die Veranstaltungen des Kreisgeschichtsvereins des Jahres 2005 festgehalten werden. Begonnen haben wir wieder „auf der Station Teinach“ mit dem Nachmittag „Forscher berichten“. 12 interessante Kurzvorträge unserer Aktiven wurden referiert. – Das Schloss Altensteig ist immer eines Besuchs wert; anschließend bot uns Dr. Dietmar Waidelich einen perfekten Vortrag. – In Breitenberg führten uns Bürgermeister Schabert und Pfarrer Lehmann zu den Sehenswürdigkeiten des Ortes. – Das Wasserschloss in Glatt ist u. a. dank seiner Ritterrüstungen einmalig; Führung Gerhard Scheunemann. – Am Tag des Offenen Denkmals folgte eine Museumsfahrt mit Bus unter Leitung von Kreisarchivar Gregor Swierczyna. – Das kleine Kentheimer Kirchlein gäbe noch mehr Rätsel auf, wenn dazu nicht die Schrift von Karl und Siegfried Greiner vorläge (6. Auflage 2003).

Der Sparkasse Pforzheim Calw danken wir auch in diesem Jahr für die Unterstützung beim Herstellen dieses 16. Heftes unserer Einst&Heute-Reihe. Erfreulicherweise sind die nötigen Beiträge, die unsere Autoren ausgewählt haben, in genügender Zahl eingegangen. Ohnehin wäre zu dem Thema „Das Kriegsende vor 60 Jahren“, dem in diesem Heft einige Berichte gewidmet sind, noch Vieles hinzuzufügen. Das hätte ohne weiteres das Fassungsvermögen eines ganzen Heftes überschreiten können. In manchen Orten des Kreises Calw, in denen noch keine Aufschriebe über das Kriegsende vorliegen, wurden 2005 einige Heimatforscher aktiv und sammelten Informationen der noch lebenden Augenzeugen. So konnten zum Beispiel in Ostelsheim (Irmgard Hülse) und in Neubulach (Kurt Roller, Eugen Schneider, Hermann Walz, Hans Mienhardt und Hans Breitling) neueste Nachforschungen bekannt gemacht werden.

Mancher Heimatgeschichtsforscher bedauert, dass es von seinem Ort keine vergleichbaren Aufzeichnungen über Kriege in früherer Zeit gibt, insbesondere über den 30jährigen Krieg.

Es ist angebracht, auch einmal die Personen vorzustellen, die sich mit der Gestaltung unserer Einst&Heute-Hefte befassen. Hermann Scheurer, Nagold, war bis zum Jahr 2000 der Redakteur. Seit 2001 hat dieses anspruchsvolle Amt Dr. Hermann Wulzinger, Zavelstein, inne. Die technische Vorbereitung und das Layout liegen seit unserem ersten Heft (1990) in den erfahrenen Händen von Elke Rathfelder. Sie tut damit eine Arbeit, die viel Sachverstand und Geduld erfordert. Für diesen persönlichen Einsatz möchten wir ihr an dieser Stelle herzlich danken.

Calw-Stammheim, im Februar 2006

Horst Roller
Vorsitzender des Kreisgeschichtsvereins Calw e.V.